

HRM-Dossier

Jürg Studer, Christoph Steg

Online-Test

Fragen erstellen, Prüfungen konzipieren,
Antworten auswerten



Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Jürg Studer, Christoph Steg

Online-Test

Fragen erstellen, Prüfungen konzipieren, Antworten auswerten

SPEKTRAMedia, Zürich, 2019

ISBN 978-3-906067-32-2

© 2019 by

SPEKTRAMedia, Albisriederstrasse 252, CH-8047 Zürich, Tel. 043 311 01 80,
info@SPEKTRAMedia.ch, www.SPEKTRAMedia.ch

ALMA Medien AG, Hofackerstrasse 32, CH-8032 Zürich, Tel. 044 269 50 10,
info@almamedien.ch, www.almamedien.ch

Gedruckt und hergestellt in der Schweiz.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jedes Kopieren, insbesondere Vervielfältigen, Übersetzen, Mikroverfilmen und Einspeichern sowie Verbreiten in elektronischen Systemen ist ohne Zustimmung des Verlags verboten (vgl. www.fair-kopieren.ch).

Der einfacheren Lesbarkeit halber verwendet der Verlag i.d.R. die männliche Form – die weibliche Form ist eingeschlossen. Dieses Buch basiert auf Erfahrungen der Autoren, auf Gesprächen mit Fachleuten aus dem HR und auf Fachliteratur. Es wurde mit grosser Sorgfalt erstellt, trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Verlag und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise sind der Verlag beziehungsweise die Autoren dankbar.

Jürg Studer, Christoph Steg

Online-Test

**Fragen erstellen, Prüfungen konzipieren,
Antworten auswerten**



Jürg Studer

Betriebsökonom FH/NDS Personalmanagement

Inhaber/Geschäftsführer SPEKTRAMedia

juerg.studer@SPEKTRAMedia.ch

www.SPEKTRAMedia.ch

Der Autor hat eine reiche Praxis als HR-Verantwortlicher in Unternehmen der Privatwirtschaft und der öffentlichen Hand. Seit Jahren unterrichtet er an Fachschulen, höheren Fachschulen und Fachhochschulen. Er ist eidg. dipl. Betriebsausbildner und hat das Hochschulzertifikat Ausbilder. Dabei wie auch für externe Prüfungen hat er immer wieder Prüfungen zusammengestellt bzw. heute im Rahmen seiner Geschäftsführung dreier Schulverbände solche vorgelegten Prüfungen beurteilt. All diese Erfahrungen hat er in diesem Dossier verdichtet.



Christoph Steg

Betriebsökonom FH/Ausbildner mit

eidg. FA Account Manager/Projektleiter

Prüfungskunden bei Steag & Partner AG

christoph.steg@steag.ch

www.steag.ch

Christoph Steg hat über 24 000 Betriebsstunden in Kundenprojekten aller Art. Früher waren dies Organisations-, Marketing-, Kommunikations- und IT-Projekte. Über sein Hobby, die Unterrichtstätigkeit in der Erwachsenenbildung, fand er 2012 heraus, wo sein Herzblut wirklich fließt: Ausbildungsprojekte mit zeitgemässer Didaktik und Methodik. Seither konzipiert und implementiert er kundenspezifische digitale Schulungs- und Prüfungslösungen. Das sind Lern-/Prüfungsplattformen und e-Learnings. Seine grösste Stärke in Prüfungsprojekten: Er betreut Kunden bei Online-Prüfungen, firmeninternen Tests, Unterrichtsprüfungen im Schulbetrieb, QV, Zertifikats- und Berufsprüfungen bis zu Höheren Fachprüfungen.

Inhaltsverzeichnis

Aussagekräftige Tests	6
Eigene Lern- und Prüfungsbiografie reflektieren	7
Testarten und Gütekriterien	8
Gütekriterien tauglicher Tests	8
Chancen und Herausforderungen der Online-Prüfungen.....	10
Taxonomie und Kompetenzorientierung	13
Taxonomie nach Benjamin Samuel Bloom (1913-1999) et. al	13
Kompetenzorientierung	18
Kompetenzmatrix	20
Fragetypen und deren Einsatzmöglichkeiten	22
Fragen formulieren.....	23
Fragetypen.....	24
Prüfungen erstellen, durchführen, auswerten und evaluieren – der Prozess	35
Erstellung: Fragen schreiben und zusammenfügen	35
Durchführung: Transparente, klare Rahmenbedingungen	36
Auswertung: Abgelegte Prüfungen bewerten.....	37
Evaluation: Schlussauswertung.....	39
Beteiligte Personen und Erstellungsprozess bei eTests	44
Projekt: Umstellung auf Online-Tests	45
Projekt-Themenkreise.....	45
Praxisbeispiel der Securitas AG	53

Aussagekräftige Tests

Prüfungen, Tests, Examen ... kennen wir bereits seit je. Der König stellt im Märchen dem angehenden Schwiegersohn eine schwierige Aufgabe, um seinen Mut und seine Tapferkeit zu beweisen: Er muss den Riesen fangen und die Wildsau töten.

Würden wir den erfolgreichen Schwiegersohn in spe fragen, ob das ein guter Test sei, würde er bejahen – denn er war ja erfolgreich.

Aus heutiger Sicht sind solche Aufgaben keine tauglichen Tests, denn die Beobachtung bzw. das Testresultat lässt nicht zwingend auf definierte Kompetenzen zurückschließen.

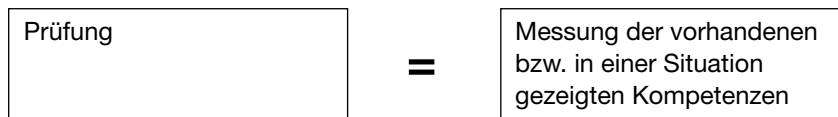
Während im Schulumfeld Studierende aus Tests eine sinnvolle Rückmeldung zum Gelernten erhalten wollen, wollen Dozierende eine Rückmeldung zum Lernstand der Studierenden. Solche formativen Tests, die im Lernumfeld durchgeführt werden, werden beurteilt, aber nicht benotet, da nur die Lenkung des Lernfortschritts der Durchführungsgrund ist.

Beispiele: Kontrollfragen je Kapitel eines Schulbuches oder interne Zwischenprüfungen.

Summative Prüfungen am Ende der Ausbildung melden den Lernenden und Dozierenden die Schlusskompetenz zurück – vor allem aber dem Arbeitsmarkt. An diesem Resultat (Note, Punktwert...) ist somit nicht nur das Schulumfeld (Studierende, Dozierende, Bildungsveranstalter) interessiert, sondern auch künftige Arbeitgeber.

Beispiele: Der Personalverantwortliche will wissen, wie gut eine Fremdsprachenkompetenz ist oder ob ein Jugendlicher aufgrund der Leistung in Mathematik für die Lehre in Frage kommt.

Prüfungen sind somit die Messung von (im Voraus definierten) Kompetenzen.



Das vorliegende HRM-Dossier befasst sich vornehmlich mit online, d. h. webbasierten, Tests im Schul- und Praxisumfeld, die vornehmlich automatisch auswertbar sind. Dabei ist es bedeutungslos, ob es Online-Test, eTest, eAssessment oder Evaluation heisst. Immer geht es um den entsprechenden Kompetenznachweis. Solche Prüfungsformen sind – vor allem für jüngere Personen – nichts Neues. Denn sie haben vielfach schon diverse Bewerbungstests bei potenziellen Arbeitgebern absolviert, vielleicht sogar einen Berufswahl-Test. Dann kam die theoretische Fahrprüfung oder auch eine Partnervermittlung dazu. Unterdessen nutzen verschiedene grössere Prüfungsorganisationen wie die HRSE oder MarKom diese effiziente Prüfungsform. Und zunehmend wird sie auch von Unternehmen für firmeninterne Aus- oder Weiterbildungen eingesetzt.

Die dafür nötigen internetfähigen Geräte und ein Zugang zum Web sind heute eigentlich überall vorhanden und Online-Prüfungen bieten, wie nachstehend beschrieben, zahlreiche Pluspunkte.

Eigene Lern- und Prüfungsbiografie reflektieren

Wir alle mussten im Leben zu unzähligen Prüfungen antreten – die meisten wohl in der Rolle als Kandidat/in, einige vielleicht auch als Expertin/Experte. Diese Biografie hat uns geprägt aufgrund von Rückmeldungen, Lernschlaufen und Schlüsselerlebnissen. Grund genug, diese Erfahrungen aus bestandenen und nicht bestandenen Prüfungen zu reflektieren und sich zu überlegen, wie sie uns in der Rolle der Prüfungserstellenden/-durchführenden beeinflusst.

Bei diesem Nachdenken ist eine klare Rollenabgrenzung vorzunehmen. War ich Geprüfter, Prüfender oder allenfalls Lernbegleiter oder Dozent?

Das Ergebnis dieser Überlegungen hilft, sich kritisch mit den folgenden Ausführungen zu den (Online-)Prüfungen auseinanderzusetzen. Es befreit von der Illusion der «objektiven Prüfungen» und erlaubt, die eigene Subjektivität zu reflektieren und beschränkt zu kontrollieren.

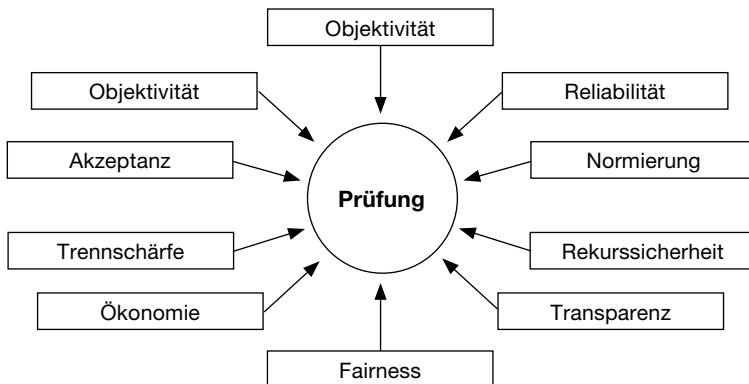
Testarten und Gütekriterien

Damit Tests mehr aussagen als die bereits erwähnten «Märchentests», müssen sie bestimmten Standards entsprechen. Unabhängig davon, um welche Art von Test es sich handelt. Im Ausbildungsumfeld bzw. Betrieb sind vor allem folgende Testarten bedeutsam und können mit Online-Prüfungen abgedeckt werden:

- Diagnostischer Test: Der aktuelle Stand wird identifiziert, um die Ausbildung besser zu planen oder jemandem aufgrund seiner Vorbildung passende Kurse zuzuordnen.
- Formativer Test: Der Lernprozess soll erfasst und aufbauend darauf in eine erfolgreiche Richtung gelenkt werden (= Förderung des Lernprozesses).
- Summativer Test: An einem fixen Abschlusstermin soll der aktuelle Stand festgestellt werden (= Selektion).
- Adaptiver Test: Der Schwierigkeitsgrad und die Themen passen sich im Verlauf dynamisch an, um Fähigkeiten oder Schwachstellen von Prüflingen individuell einzugrenzen. Je nach Antwort bzw. Fehlern wird der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben angepasst.

Gütekriterien tauglicher Tests

«Gute Prüfungen» haben sehr unterschiedlichen Anforderungen zu genügen:



Online-Test

Fragen erstellen, Prüfungen konzipieren, Antworten auswerten

Online-Tests sind eine etablierte Prüfungsform, um Kompetenzen fair und wirtschaftlich zu überprüfen. Dabei handelt es sich längst nicht mehr um reine «Kreuzlitests», sondern um vielseitige, abwechslungsreiche Tests, mit denen Wissen und Kompetenzen mittels unterschiedlicher Fragetypen und durch Einbindung verschiedener medialer Darstellungsformen attraktiv überprüft werden können. Kein Wunder, nutzen immer mehr Schulen, Prüfungsorganisationen und Unternehmen diese Prüfungsform.

Wer sich für die Einführung und die anschliessende Durchführung von Online-Prüfungen entscheidet, benötigt nicht nur einen Fragepool und ein taugliches Online-Testing-Tool. Es braucht vor allem auch eine gute Organisation sowie ein Projektteam, das «online denkt». Denn der Versuch, alte Papierprüfungen und Abläufe einfach zu digitalisieren, ist kaum erfolgversprechend.

Das vorliegende Dossier führt ins Thema Online-Prüfungen ein, legt Chancen und Herausforderungen dar, stellt Fragetypen und Bewertungsmöglichkeiten vor und zeigt die wichtigsten Projektschritte auf.

Jedes HRM-Dossier ist einem für HR-Fachleute und das Management relevanten Thema gewidmet. Die Bücher erscheinen quartalsweise und sind als Einzel Exemplare beziehbar bei SPEKTRAMedia oder ALMA Medien AG bzw. sind im Abonnement mit «HR Today» erhältlich.

SPEKTRAMedia, Albisriederstrasse 252, 8047 Zürich
ALMA Medien AG (HR Today), Hofackerstrasse 32, 8032 Zürich

ISBN 978-3-906067-32-2

ISBN 978-3-906067-32-2



9 783906 067322 >